

Bürgermeister Reinthaler eröffnet die 7. Gemeinderatssitzung im Jahr 2015 und stellt die fristgerechte Verständigung und die Beschlussfähigkeit fest.

Die Niederschrift über die letzte Sitzung des Gemeinderates vom **16.12.2015** bis zur heutigen Sitzung nicht aufliegt, da die Ausfertigung eines Protokolls einer Sitzung mit einer Dauer von mehr als 3 Std mehrere Tage in Anspruch nimmt.

Sodann bringt GR Brandstötter eine schriftliche Einwendung gegen die Verhandlungsschrift vom 27.10.2015 ein und diese sieht wie folgt aus:

Franz Brandstötter

4974 Ort im Innkreis 29

am 22.12.2015

An den Herrn Bürgermeister

Walter Reinthaler

Gemeinde Ort im Innkreis

Das unterfertigte Mitglied des Gemeinderates stellt folgenden Antrag betreffend § 54 der O.Ö. Gemeindeordnung 1990,

Einwendung zur Verhandlungsschrift der Gemeinderatssitzung vom 27.10.2015:

Der Gemeinderat wolle weiteren folgenden untenstehenden Text in die Verhandlungsschrift der Sitzung vom 27.10.2015 unter Punkt 16) Allfälliges aufnehmen:

GR Ernst Mayr führt weiter aus, dass die Familie Mayr jederzeit bereit ist, den Grundverkauf des Objektes Ort 81 rückabzuwickeln. Wenn jemand meint dass es Gründe gibt, die beweisen dass mit dem Kauf etwas nicht in Ordnung sei oder ein Nachteil der Gemeinde damit entstanden sei.


Franz Brandstötter

Beschluss:

Der Vorsitzende lässt den Gemeinderat mittels Handzeichen über die Einwendung von GR Brandstötter abstimmen. Der Einwendung von GR Brandstötter wurde einstimmig stattgegeben.

1.) AUFTRAGSVERGABE KLF-A FF Osternach

Der Vorsitzende berichtet, dass in der letzten Sitzung am vergangenen Mittwoch der Finanzierungsplan für den Ankauf des KLF A der FF Osternach in der Höhe von Euro 119.221,- vom Gemeinderat einstimmig beschlossen wurde.

An diesem Tage fand auch am Vormittag die Anbotseröffnung statt und der Anbotsspiegel wurde dem Gemeinderat auch noch am 16.12.2015 unter TOP 10 mittels Beamer zur Kenntnis gebracht.

Als Bestbieter hinsichtlich der Anbotssumme ging dabei die Fa. SEIWALD, aus Oberalm bei Salzburg mit einer Summe von Euro 148.176,04 hervor (bereits um den Skonto von 3%, wie bei allen anderen Angeboten berichtet).

Zwischenzeitlich erfolgte durch die 5 köpfige Bewertungskommission der FF Osternach auch die genaue Durchsicht der Ausschreibungsbedingungen mit den 3 Anboten.

Diese Bewertungskommission gelangte zum eindeutigen Ergebnis für das Angebot der Fa. SEIWALD, das gleichzeitig das Billigstangebot war (Bewertungsfaktor 30%).

Die Fraktionsobleute wurden per mail am 18.12. in Kenntnis gesetzt, dass die Anbotsunterlagen aller Firmen im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur Einsicht aufliegen würden und auch während der Sitzung noch aufliegen werden.

Das Kommando der FF Osternach mit HBI Siegfried FEICHTLBAUER und die Mitglieder der Jury übermittelten das Ergebnis ihrer Bestbieterermittlung und ersuchen den Gemeinderat der Gemeinde Ort mit Schreiben vom 18.12.2015, dass sich dieser ihrer Empfehlung folgen möge, das Fahrzeug der Fa. SEIWALD lt. Angebot vom 16.12.2015 anzukaufen.

Angeforderte Ausschreibungsunterlagen KLF-A FF Osternach

Firmen	Unterlagen angefordert am:	Angebot abgegeben am:
Fa. Magirus Lohr, 8301 Kainbach	24.11.2015	15.12.2015, 10.30
Fa. Gimaex, 8143 Dobl	24.11.2015	zurückgezogen 9.12.15
Fa. Rosenbauer, 4060 Leonding	25.11.2015	16.12.2015, 9.41
Fa. Seiwald, 5411 Oberalm	25.11.2015	15.12.2015, 13.40
Fa. Walser, 6830 Rankweil	26.11.2015	kein Angebot eingelangt

Abgebotseröffnung:

Gemeindeamt Ort im Innkreis

16.12.2015 um 10.15 Uhr

<u>Firmen:</u>	<u>Angebotssumme:</u>	<u>Alternativangebot:</u>	<u>Angebotssumme</u> <u>abz. Skonto</u>
Fa. Magirus Lohr	€ 160.179,60	- Skonto 148.514,76 € 153.108,00 Iveco	€ 155.374,21
Fa. Seilwald	€ 152.758,80	keine Alternative	€ 148.176,04
Fa. Rosenbauer	€ 160.680,00	keine Alternative	€ 155.859,60

Anwesende:

Gemeindevertreter:

BGM Reintaler Walter

GR Brandstötter Franz

GR Büchl Daniel

HBI Feichtlbauer Siegfried

Fraktion

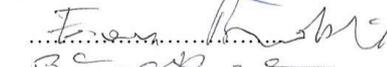
FPÖ

SPÖ

Grüne

FF Osternach

Unterschrift





Firmenvertreter:

Hr. Charko Andreas

Hr. Ganglmayr Josef

Fa. Rosenbauer

Fa. Magirus Lohr





**FREIWILLIGE FEUERWEHR
OSTERNACH
4974 ORT IM INNKREIS**



Gemeinde Ort im Innkreis
z. H. Herrn BGM Walter Reinthaler
4974 Ort i. I. Nr. 130

Anschaffung KLF-A für die FF-Osternach

Gemeindeamt Ort i. I.			
EPZ:			
Eingel. am 16. Dez. 2015			
BGM	1	2	3

Sehr geehrter Herr BGM Reinthaler, lieber Walter,
geschätzter Gemeinderat

aufgrund eingehender Prüfung der Angebotsunterlagen für die Neuanschaffung des KLF-A und Auswertung mittels Bewertungsverfahrens durch das Kommando der FF-Osternach in unserer Kommandositzung am 16.12.2015 sind wir zu folgendem Ergebnis gekommen.

Angebot 1:	Fa. Rosenbauer	77,00%
Angebot 2:	Fa. Magirus Lohr	83,83%
Angebot 3:	Fa. Seiwald	95,83%

Sitzungsteilnehmer (Jurymitglieder):
HBI Siegfried Feichtlbauer
OBI Thomas Flotzinger
BI Johannes Paulusberger
AW Josef Ametsreiter
AW Mario Flotzinger

Hiermit geben wir bekannt, dass das Fahrzeug laut Angebot der Fa. Seiwald angekauft werden soll.

Anhang:
Bestbieterermittlung



Siegfried Feichtlbauer
HBI Siegfried Feichtlbauer
Der Kommandant

Beratung:

OBI Flotzinger Thomas berichtet über das Bewertungsverfahren und spricht sich für den Ankauf eines Fahrzeuges der Fa. Seiwald aus. Nach kurzer Diskussion im Gemeinderat wird der Auftragsvergabe an die Fa. Seiwald zugestimmt.

Beschluss:

Über Antrag des Vorsitzenden wird sodann mittels Handzeichen der Auftrag zum Ankauf eines KLF-A für FF Osternach in der Höhe von € 148.176,04 einstimmig an die Fa. Seiwald, 5411 Oberalm vergeben.

2.) Antrag auf Abtretung einer öffentlichen Straße

Der Vorsitzende Die Fraktion der ÖVP hat mit Schreiben vom 14.12.2015 – eingelangt ho am 15.12. einen Dringlichkeitsantrag gem § 46 Abs 3 OÖ GmdO eingebracht, der sich mit dem Anliegen „Antrag auf Abtretung der öffentlichen Straße im Bereich Fusslplatz 28 (Stempfer-Haus) bis zur Kreuzung Retentionsbecken“ befassen soll.

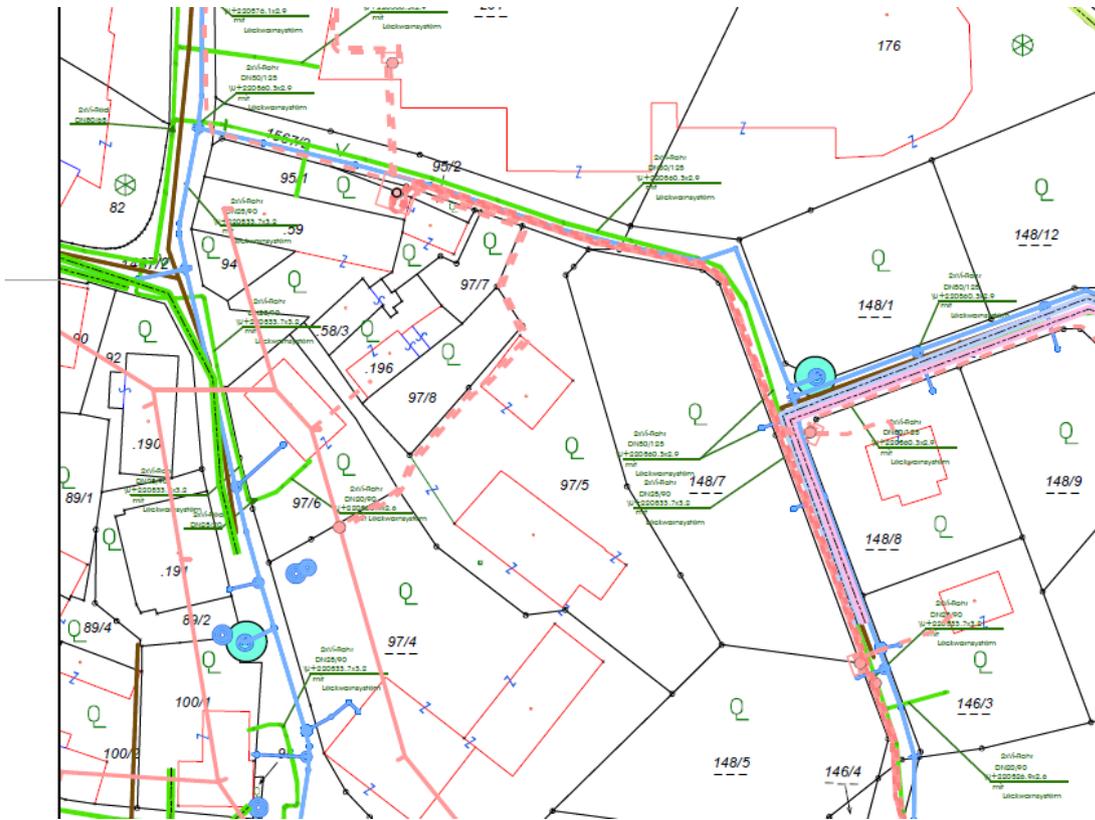
Der Antrag der ÖVP wurde auch in als Dringlichkeitsantrag 1 vom Bürgermeister dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht und in weiterer Folge durch Beschluss des GMR zu Beginn der Sitzung vom 16.12.2015 in die erweiterte Tagesordnung aufgenommen.

Aufgrund fehlender Unterlagen und der fortgeschrittenen Zeit wurde der Dringlichkeitsantrag am 16.12.2015 am Beginn der Beratung auf die nächste Gemeinderatssitzung vertagt.

Es soll heute über diesen Antrag auf Abtretung einer öffentlichen Straße beraten werden

Hierzu wird der Antrag der ÖVP-Fraktion vom 14.12.2015 dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht und dies auch mittels Katasterauszug, DORIS-Übersichtsplan udgl. erläutert.





Beratung:

Bürgermeister Reinthaler bittet Herrn Mayr Ernst, Geschäftsführer Fa. Fußl, das Projekt dem Gemeinderat zu erläutern.

Hr. Mayr berichtet, dass der Liegenschaftsankauf von der ehem. Fa. Gruber & Schlager misslungen ist, daher wird ein alternativer Standort notwendig. Es wird beabsichtigt ein provisorisches Lager im Bereich der PV-Anlage in Kammer zu errichten. Der rot markierte Straßenbereich (Bild 1) soll für den öffentlichen Verkehr gesperrt und darüber eine Halle errichtet werden. Die Erreichbarkeit der Siedlung, hinter RAIBA soll über dem Dorfplatz gewährleistet sei. Die Parzelle 146/5 neben RAIBA ist von der Fa. Fussl erworben worden und es wird in Aussicht gestellt den bisherigen Straßenverlauf zu begradigen, um den PKW Verkehr zur Siedlung zu erleichtern. Die Warenanlieferung zur Fa. Fussl soll über die bestehenden Rampen bzw. eventuelle von der Seite von Fa. Reisegger erfolgen.

GR Hölzl möchte wissen, ob es für das aufgelassene Straßenstück einen Ersatz geben wird.

Herr Mayr spricht an, dass im Bereich von Fr. Summereder ein Fuß- und Radweg errichtet werden könnte.

Bürgermeister Reinthaler spricht die verbaute Infrastruktur in der Straße an, wie z.B. Kanal, eine 30 KV-Stromleitung und ob eine Überbauung bzw. eine Verlegung dieser möglich ist und die Zugängigkeit muss gegeben bleiben.

GR Brandstötter erkundigt sich über die anfallenden Kosten für die Auflassung der Straße, Planung, die Verlegung von Strom-, Wasser-, Kanalleitungen und dergleichen bzw. die Errichtung eines Ersatzweges und dessen Erhaltung. Wenn diese Kosten die Fa. Fussl übernimmt, dann kann dem Ansuchen zugestimmt werden. Vor Einleitung des Verfahrens fordert GR Brandstötter, ein technisches Gutachten für das gesamte Vorhaben.

Herr Mayr betont, dass alle Kosten übernommen werden.

GR Schnallinger schlägt eine Überbauung der Straße vor, sodass die Hallen verbunden sind und die Straßen weiter genutzt werden kann.

GR Hölzl sieht darin bedenken, dass der Verkehr über dem Dorfplatz bzw. für die Anrainer mehr wird.

Bürgermeister Reinthaler spricht sich für die Errichtung eines Geh und Radweges aus und für eine Tausch mit der bestehenden Straße aus. Es kann auch der Grund im Privatbesitz bleiben, in diesem Fall muss unbedingt ein Vertrag über die öffentliche Nutzung verfasst werden. Die Hauptsache ist, dass im Verfahren immer die Anrainer einbezogen werden.

GR Brandstötter kann sich eine Aufhebung des Bebauungsplanes, unter bestimmten Voraussetzungen, hinter der RAIBA vorstellen.

Beschluss:

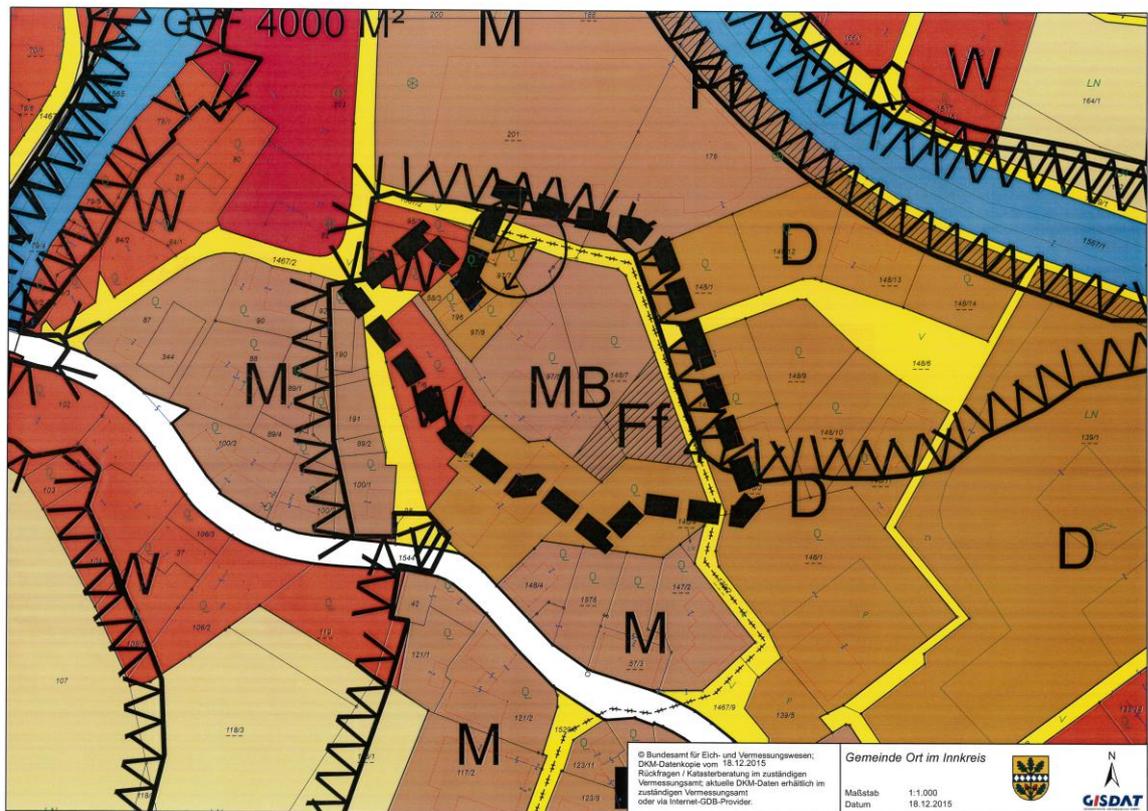
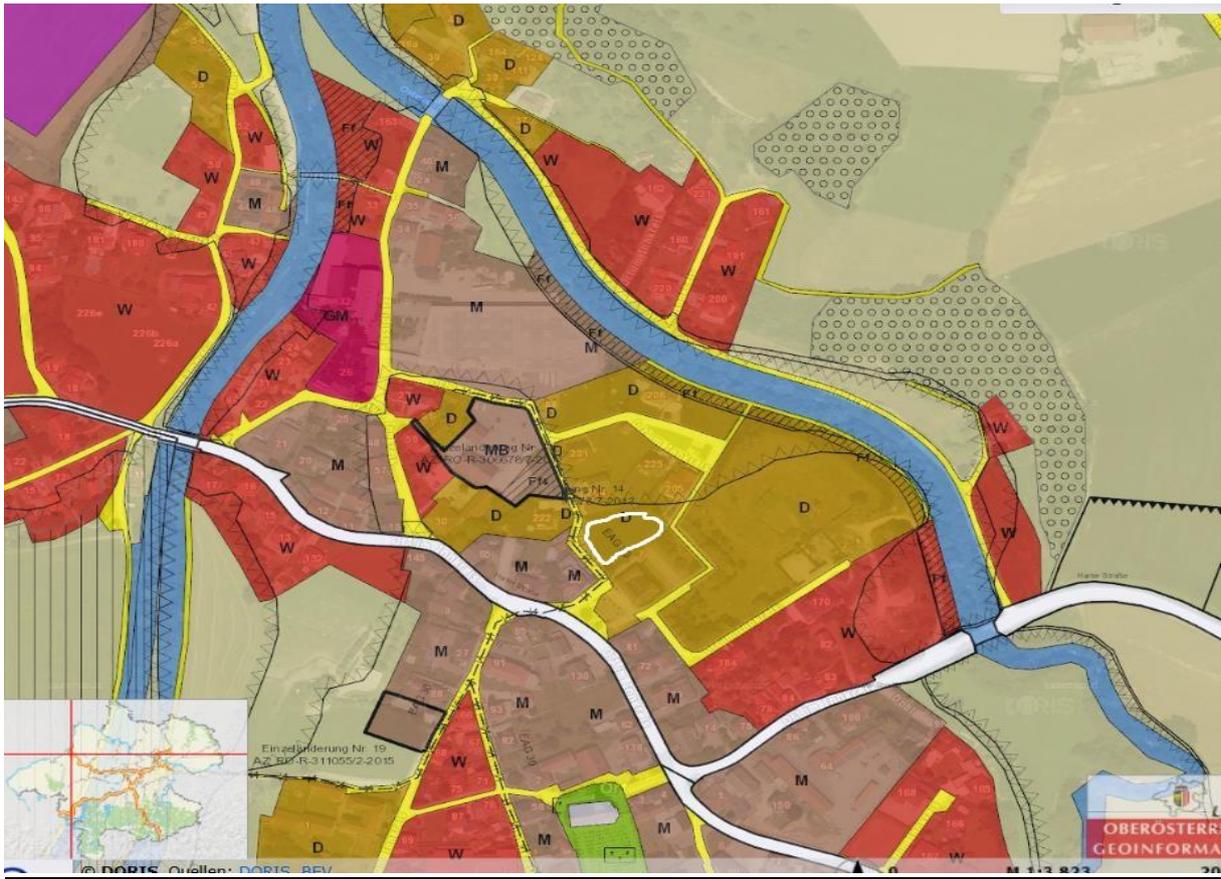
Über Antrag des Vorsitzenden wird sodann mittels Handzeichen dem Antrag auf Einleitung auf Abtretung der öffentlichen Straße (Parzelle 1567/2) vom Haus Fusslplatz 28 und ein Teil der öffentliche Straße (Teilstück der Parzelle 148/6) vom anschließend an die Parzelle 1567/2 bis zum Retentionsbecken auf Höhe Parzelle 148/1 aus dem öffentlichen Gut einstimmig beschlossen.

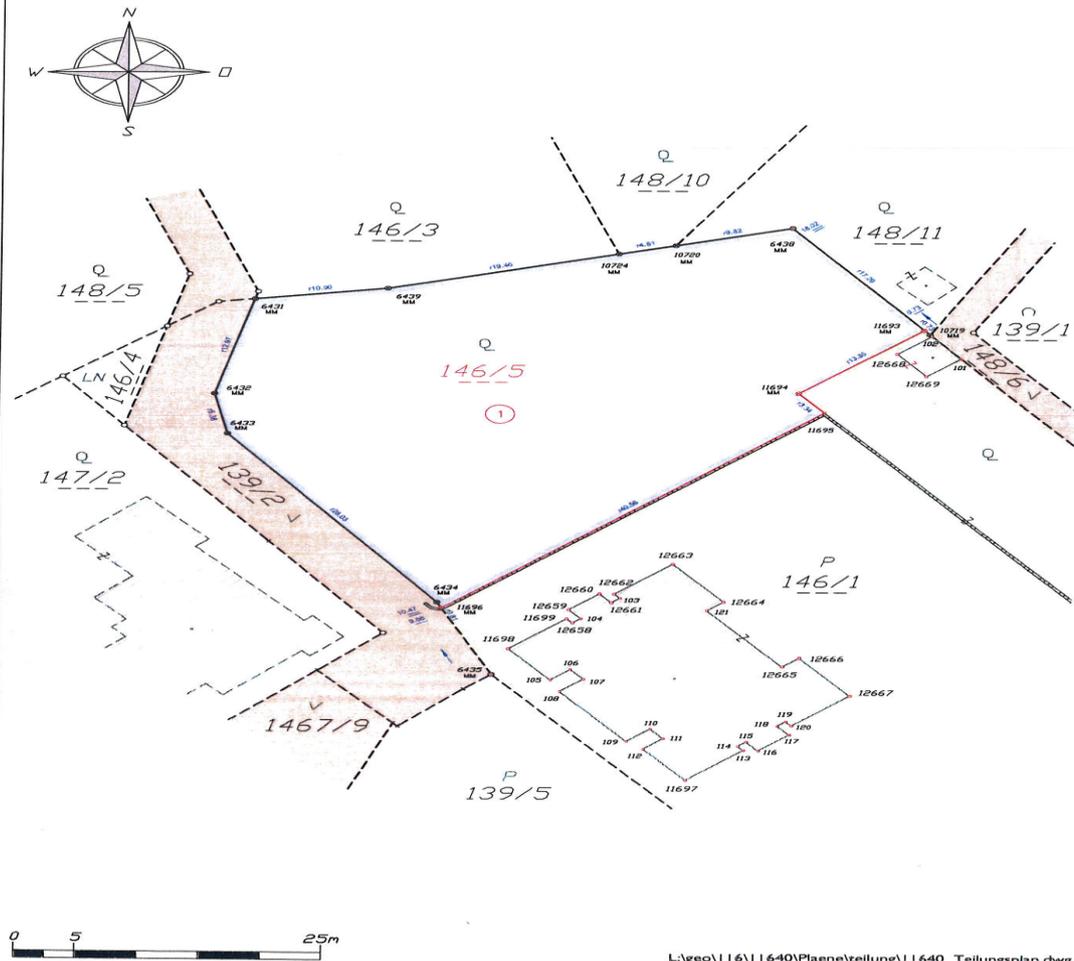
3.) FLÄCHENWIDMUNGSPLANÄNDERUNG Nr 3.22 Fussl-Immobilien

Der Vorsitzende berichtet, das die Firma FUSSL – Immobilien GmbH, Geschäftsführer Ernst Mayr mit ho Einlangen vom 16.12.2015 den Antrag auf Umwidmung auf Mischgebiet der von der Fa. Fußl-Immobilien lt. deren Angaben am 15.12.2015 erworbenen Grundstücksfläche Parzelle 146/5 von derzeit Dorfgebiet auf Mischgebiet gestellt hat.

Eine Behandlung in der letzten GMR-Sitzung ohne jegliche weiterer Information der Gremien erschien nicht zielführend.

Am 18.12.2015 wurde seitens der Gemeinde Ort/Innkreis die zuständige Abt örtliche Raumordnung des Amtes der OÖLReg erstmals per mail mit dem oben angeführte Sachverhalt kontaktiert, da dies in diesem Stadium einfach üblich ist. Bis dato liegt verständlicherweise noch keine Rückmeldung vor.





Beratung:

Herr Mayr informiert, dass durch die Auflösung der Straße im Bereich der Logistikhalle die Erschließung der Sieglung hinter der RAIBA erschwert wird. Daraus entstand der Gedanke zum Ankauf der Parzelle 146/5 und die Begradigung/Verbreiterung der bestehenden Straße und die gleichzeitige Errichtung eines Parkplatzes. Laut Auskünfte von AL Trausinger sollte die Errichtung eines Parkplatzes durchaus möglich, aber der tatsächliche Sachverhalt sieht anders aus.

Bürgermeister Reinthaler berichtet, dass im Zuge der Vermessungsarbeiten herausgestellt hat, dass das Carport von Fam. Enzlmüller zu Teil auf öffentlichen Gut steht und die Parz. 146/4 noch zur Parzelle 146/5 gehört. Dies soll aber im Verfahren geregelt werden. Die Berechnung der Parkplätze für einen Betrieb ist im Gewerbeverfahren geregelt, entweder nach Anzahl der Bediensteten oder nach Anzahl der Fläche. Die Anzahl der Stellplätze kann aber mit einer Sondervereinbarung geregelt werden. Da bei Änderung der Firmenstruktur sich die Anzahl erhöhen kann, ist so eine Vereinbarung unbedingt erforderlich. Eine Anfrage, betreffend des FWLP- Änderungsverfahrens von Dorfgebiet in Mischbaugebiet, wurde bereits an das Amt der Landesregierung für Raumordnung übermittelt.

GR Brandstötter spricht sich für eine Verschiebung der Einleitung aus, da auf die Stellungnahme vom Land gewartet werden soll.

Beschluss:

Über Antrag des Vorsitzenden wird sodann mittels Handzeichen der Vertagung des Tagesordnungspunktes einstimmig beschlossen

4.) Allfälliges

Amtsgebäude Berufungsbescheid:

Bürgermeister Reinthaler informiert den Gemeinderat, dass der Berufungsbescheid mittlerweile in Rechtskraft erwachsen ist und dadurch der Abriss und die Bauplatzbewilligung möglich sind.

Bürgermeister Reinthaler schließt die Sitzung um 20.50 Uhr und wünscht allen Gemeindebürgern frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.